

## Einführung in die Psychopathologie

<b>Psychopathologie</b>	Lehre von den Leiden der Seele
<b>Psychopathologischer Befund</b>	rein deskriptive Erfassung von psychischen Symptomen ohne deren Ätiologie

<b>Symptom</b>	kleinste Einheit zur Beschreibung psychopathologischer Phänomene
<b>Syndrom</b>	Zusammenfassung mehrerer (gleichzeitig auftretender) Symptome
<b>Diagnose</b>	entsprechend den Kriterien des ICD, DSM
<b>Behandlung</b>	Psychotherapie, Pharmakotherapie

## Bewusstseinsstörungen

**Bewusstsein** = Zustand der Bewusstheit des Selbst und der Umwelt

### Quantitative Bewusstseinsstörungen

<b>Benommenheit (F)</b>	teilnahmslos, verlangsamt, Informationsaufnahme /-verarbeitung eingeschränkt
<b>Somnolenz (F)</b>	apathisch, schläfrig, erweckbar
<b>Sopor (F)</b>	durch starke Reize kurz erweckter
<b>Koma (F)</b>	bewusstlos, nicht erweckbar

### Qualitative Bewusstseinsstörungen

<b>Bewusstseinsintrübung (F)</b>	unzureichende Klarheit von Denken und Handeln
<b>Bewusstseinsengung (SF)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einengung von Denkinhalten &amp; Erlebnissen</li> <li>- verminderte Ansprechbarkeit auf Aussenreize</li> <li>- traumartige Veränderung des Erlebens</li> </ul>

## Orientierungsstörungen

<b>Zeitliche Orientierung (S)</b>	Datum, Wochentag, Monat, Jahr, Jahreszeit
<b>Örtliche Orientierung (S)</b>	Kenntnis des Ortes, an dem man sich gegenwärtig befindet
<b>Situative Orientierung (S)</b>	Fähigkeit die ggw. Situation & Sinnzusammenhang korrekt einzuschätzen
<b>Orientierung zur Person (S)</b>	Wissen um eigene Person & lebensgeschichtlicher Zusammenhänge

## Aufmerksamkeitsstörungen

<b>Auffassungsstörungen (SF)</b>	reduzierte Fähigkeit versch. Wahrnehmungsinhalte in einen Sinnzusammenhang zu bringen und die Bedeutung zu erfassen
<b>Konzentrationsstörungen (SF)</b>	reduzierte Fähigkeit, sich über längeren Zeitraum einer bestimmten Aufgabe zuzuwenden

## Gedächtnisstörungen

<b>Merkfähigkeitsstörungen (SF)</b>	Herab gesetzte Fähigkeit sich neue Informationen <i>für</i> ca. 10 Minuten zu merken
<b>Gedächtnisstörungen (SF)</b>	Herab gesetzte Fähigkeit sich neue Informationen <i>länger als</i> 10 Minuten zu merken bzw. erlerntes abzurufen
<b>Amnesie (SF)</b>	Totale oder zeitlich/ inhaltlich begrenzte Inhaltslücken (retrograd, anterograd)
<b>Paramnesien (S)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erinnerungstäuschung / Gedächtnisillusionen / Trugerinnerungen</li> <li>- Deja-Vu, Jamais-Vu, Flashbacks, Intrusionen, Hyper-/ Hypomnesien</li> </ul>
<b>Zeitgitterstörungen (S)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Störung es zeitlichen Rasters</li> <li>- Unfähigkeit, biografische Gedächtnisinhalte in die richtige Reihenfolge zu bringen</li> <li>- Ekmesie: Vergangenheit wird als Gegenwart erlebt</li> </ul>
<b>Konfabulation (F)</b>	Erinnerungslücken werden mit erfundenen und wechselnden Einfällen gefüllt

## Formale Gedächtnisstörungen

<b>Denkverlangsamung (F)</b>	Verlangsamung des Denkens mit schleppendem Anlauf
<b>Denkhemmung (S)</b>	Das Denken wird vom Patienten subjektiv als gebremst erlebt
<b>Umständliches Denken (F)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nebensächliches wird nicht von Wesentlichen getrennt</li> <li>- viele unbedeutende Einzelheiten</li> <li>- inhaltlicher Zusammenhang &amp; Zielvorstellungen bleiben erhalten</li> </ul>
<b>Eingeengtes Denken (F)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- inhaltliche Einschränkung des Gedankenumfang</li> <li>- Fixierung auf wenige Themen oder Zielvorstellungen</li> </ul>
<b>Perserverationen (F)</b>	Haftenbleiben an zuvor gebrauchten Gedanken, Wörtern, Angaben die im aktuellen Zusammenhang nicht mehr sinnvoll sind
<b>Grübeln (S)</b>	Unablässiges, jedoch nicht zum Ziel führendes Beschäftigtsein mit meist unangenehmen Themen.
<b>Gedankendrängen (S)</b>	Person ist dem Druck vieler Einfälle/ Gedanken auszusetzen
<b>Ideenflucht (F)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermehrung von Einfällen, die aber nicht mehr von einer Zielvorstellungen geführt werden</li> <li>- Ziel des Denkens kann aufgrund von Assoziationen häufig wechseln, verloren gehen</li> </ul>
<b>Vorbeireden (F)</b>	Person geht nicht auf die Frage ein, obwohl ersichtlich ist, dass sie diese verstanden hat
<b>Gedankenreißen (S) / Sperrung (F)</b>	Plötzlicher Abbruch eines zunächst flüssigen Gedankengangs ohne erkennbaren Grund
<b>Inkohärenz / Zerfahrenheit (F)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlust des verständlichen Zusammenhangs</li> <li>- Extremfall: nur noch Gedankenbruchstücke oder Wortfetzen</li> </ul>
<b>Neologismen (F)</b>	Wortneubildungen, die nicht den sprachlichen Konventionen entsprechen und oft nicht unmittelbar verständlich sind

## Inhaltliche Denkstörungen

### *Nicht wahnhafte inhaltliche Denkstörungen/ Befürchtungen und Zwänge*

<b>Misstrauen (SF)</b>	Verhalten anderer Menschen wird als ängstlich/ feindselig auf die eigene Person bezogen
<b>Hypochondrie (S)</b>	Ängstlich getönte Beziehung zum eigenen Körper (Befürchtung krank zu sein)
<b>Phobie (S)</b>	Angst vor bestimmten Objekten oder Situationen, die meist Vermeidungsverhalten zur Folge hat
<b>Zwangsgedanken (S)</b>	Aufdrängende Gedanken, die als unsinnig/ übertrieben erlebt werden
<b>Zwangsimpulse (S)</b>	Aufdrängende Impulse, bestimmte Handlungen auszuführen, die als unsinnig/ übertrieben erlebt werden
<b>Zwangshandlungen (S)</b>	Immer wieder ausgeführte Handlungen, die als unsinnig/ übertrieben erlebt werden

### *Wahnhafte inhaltliche Denkstörung*

**Wahn** = Fehlbeurteilung der Realität, die mit erfahrungsunabhängiger Evidenz auftritt an der mit subjektiver Gewissheit festgehalten wird, auch wenn sie im Widerspruch zur Wirklichkeit / Erfahrung der gesunden Mitmenschen / kollektiven Glauben und Meinen steht.

#### *Formale Wahnmerkmale*

<b>Wahnstimmung (S)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- besondere, häufig diffuse und ahnungsvolle emotionale Gespanntheit im Vorfeld des Wahns</li> <li>- erlebte Atmosphäre des Betroffenseins, Erwartungsspannung</li> <li>- von aussen nicht nachvollziehbares Bedeutungszumessung und In-Beziehung-setzen, vermuten, erwarten</li> </ul>
<b>Wahnwahrnehmung (S)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- reale Sinneswahrnehmungen erhalten eine abnorme Bedeutung</li> <li>- wahnhafte Fehlinterpretation einer an sich korrekten Wahrnehmung</li> </ul>
<b>Wahneinfall (S)</b>	Rein gedankliche, neu aufgetretene wahnhafte Vorstellungen und Überzeugung
<b>Wahngedanken (S)</b>	überdauernde wahnhafte Meinungen und Überzeugungen

<b>Systematisierter Wahn (S)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verknüpfung einzelner Wahnsymptome mit anderen Wahnphänomenen, Sinnestäuschungen, Ichstörungen</li> <li>- nicht krankhafte veränderte Beobachtungen oder Erlebnissen</li> <li>- Das eine Symptom bestätigt das Andere („Wahnarbeit“)</li> <li>- Erleben von Gewissheit</li> </ul>
<b>Wahndynamik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Emotionale Anteilnahme am Wahn</li> <li>- Ausmaß der Affekte, die im Zusammenhang mit dem wahnhaften Erleben auftreten</li> </ul>

*Inhaltliche Wahnmerkmale*

Beziehungswahn, Beeinträchtigungs- /Verfolgungswahn, Eifersuchtswahn, Schuldwahn, Verarmungswahn, Hypochondrischer Wahn, Größenwahn, Liebeswahn.....

**Wahrnehmungsstörungen**

<b>Illusion (S)</b>	Verkennung bzw. verfälschte Wahrnehmung einer tatsächlich vorhandenen Reizquelle
<b>Stimmen hören (S)</b>	Stimmen hören (Phoneme), ohne das jemand spricht (dialogisierend, imperativ, kommentierend)
<b>Andere akustische Halluzinationen (S)</b>	Akustische Halluzinationen, die keine Stimmen sind (Geräusche, Klänge, Akoasmen)
<b>Optische Halluzinationen (S)</b>	Visuelle Wahrnehmung ohne entsprechende Reizquelle
<b>Körperhalluzinationen (S)</b>	Taktile Wahrnehmung ohne entsprechende Reizquelle oder Störungen des Leibempfindens (Zoenästhesien)
<b>Geruchs-/ Geschmackshalluzinationen (S)</b>	ohne entsprechende Reizquelle

**Ich-Störungen**

<b>Derealisation (S)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgebung oder Zeiterleben werden als unwirklich verändert erfahren</li> <li>- Vertrautheit geht verloren</li> </ul>
<b>Depersonalisation (S)</b>	Person kommt sich selbst fremd/ unwirklich/ verändert/ wie ein anderer vor
<b>Gedankenausbreitung (S)</b>	Erleben, dass andere Anteil an den Gedanken haben
<b>Gedankenentzug (S)</b>	Person werden eigene Gedanken weg genommen oder abgezogen
<b>Gedankeneingebung (S)</b>	Gedanken/ Vorstellungen werden als beeinflusst/ gemacht/ gelenkt/ gesteuert/ eingegeben/ aufgedrängt empfunden

<b>Andere Fremdbeeinflussungserlebnisse (S)</b>	Gefühle, Intentionen, Verhalten, Körperfunktionen werden als gemacht erlebt
---	---

## Affektstörungen

<b>Ratlosigkeit (F)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Situation, Umgebung oder Zukunft kaum oder gar nicht mehr begriffen</li> <li>- Person wirkt staunig, verwundert, hilflos</li> </ul>
<b>Gefühl der Gefühllosigkeit (S)</b>	Reduktion bis Verlust des affektiven Erlebens, erlebte Gefühlsleere
<b>Affektarmut (F)</b>	Anzahl/ Spektrum gezeigter Gefühle ist vermindert
<b>Strg. der Vitalgefühle (SF)</b>	Herabsetzung des allgemeinen Gefühls von Kraft und Lebendigkeit
<b>Deprimiertheit (SF)</b>	Negativ getönte Befindlichkeit Niedergedrückt, Niedergeschlagenheit
<b>Hoffnungslosigkeit (S)</b>	Pessimistische Grundstimmung, verminderte Hoffnung, fehlende Zukunftsorientierung, schwarzsehen
<b>Ängstlichkeit (SF)</b>	Angst (manchmal ohne den Grund angeben zu können)
<b>Euphorie (SF)</b>	Zustand übersteigerten Wohlbefinden / Freude / Heiterkeit
<b>Dysphorie (SF)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Missmutige Verstimmtheit</li> <li>- Person ist übellaunig, mürrisch, verdrießlich, nörgelnd, unzufrieden</li> </ul>
<b>Gereiztheit (SF)</b>	Person reagiert unangemessen rasch/ heftig mit Ärger/ Aggression
<b>Innerliche Unruhe (S)</b>	Innere Aufgeregtheit, Spannung, Getriebenheit, Nervosität
<b>Klagen, Jammern (F)</b>	Schmerz, Kummer, Befürchtungen, Ängstlichkeit werden ausdrucksstark in Worten, Mimik & Gestik vorgetragen
<b>Gesteigertes Selbstwertgefühl (S)</b>	positiv erlebtes Gefühl der Steigerung des eigenen Wertes / Kraft / Leistung
<b>Schuldgefühle (S)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Person fühlt sich wegen einer Tat / bestimmter Gedanken schuldig</li> <li>- Gefühl etwas falsch gemacht zu haben / gegen Normen verstoßen zu haben</li> </ul>
<b>Verarmungsgefühle (S)</b>	Person fürchtet, dass ihr die Mittel zur Bestreitung ihres Lebensunterhaltes fehlen
<b>Ambivalenz (S)</b>	Koexistenz widersprüchlicher Gefühle / Impulse, die als gleichzeitig vorhanden und meist quälend erlebt werden

<b>Parathymie (F)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- inadäquater / unangemessener Affekt</li> <li>- Gefühlsausdruck und berichtete Erlebnisinhalte stimmen nicht überein</li> </ul>
<b>Affektlabilität (SF)</b>	zu schneller Wechsel der Affekte (emotionale Instabilität)
<b>Affektinkontinenz (SF)</b>	Affekte können bei geringem Anstoß überschießen und von der Person nicht beherrscht werden (mangelnde Affektkontrolle)
<b>Affektstarrheit (F)</b>	Verminderung / Verlust der affektiven Modulationsfähigkeit. Amplitude der Schwingungsfähigkeit verringert

## Antriebsstörungen / Psychomotorische Störungen

<b>Antriebsarmut (SF)</b>	Mangel an Energie, Initiative, Anteilnahme
<b>Antriebshemmung (S)</b>	Energie, Initiative, Anteilnahme werden als gebremst / blockiert erlebt
<b>Antriebssteigerung (SF)</b>	Zunahme n Energie, Initiative, Anteilnahme
<b>Motorische Unruhe (SF)</b>	gesteigerte, ungerichtete motorische Aktivität
<b>Parakinesien (F)</b>	qualitativ abnorme, meist komplexe Bewegungen (Betreffen häufig Gestik, Mimik, Sprache)
<b>Stereotypien (F)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachliche, motorische Äußerungen, die längere Zeit hindurch in immer gleicher Form wiederholt werden</li> <li>- Verbigertion, Echolalie, Echopraxie, flexibilita cerea</li> </ul>
<b>Befehlsautomatismus (F)</b>	Person führt auf entsprechenden Reiz automatenhaft Handlungen aus
<b>Negativismus (F)</b>	Person tut gerade nicht das (oder das Gegenteil), was erwartet wird
<b>Manieriertheit / Bizarrität (F)</b>	Alltägliche Bewegungen und Handlungen erscheinen dem Beobachter verstiegen, verschroben, possenhaft, gekünstelt
<b>Theatralismus (F)</b>	Eindruck als würde sich Person selbst darstellen
<b>Mutismus (F)</b>	Wortkargheit bis zum Verstummen
<b>Logorrhoe (F)</b>	Verstärkter Redefluss

## Zirkadiane Besonderheiten

<b>Morgens schlechter (SF)</b>	Regelhafte Akzentuierung der Symptomatik am Morgen
<b>Abends schlechter (SF)</b>	Regelhafte Akzentuierung der Symptomatik am Abend
<b>Abends besser (SF)</b>	Regelhafte Besserung der Symptomatik am Abend

## Andere Störungen

<b>Sozialer Rückzug (SF)</b>	Rückzug von anderen Menschen
<b>Soziale Umtrieblichkeit (SF)</b>	Zunahme sozialer Aktivitäten
<b>Aggressivität (FS)</b>	Feinseliges und angriffslustiges Verhalten
<b>Suizidalität (SF)</b>	Gedanken / Pläne / konkrete Handlungen in Bezug auf Wunsch zu sterben, oder sich das Leben zu nehmen
<b>Selbstbeschädigung (SF)</b>	Selbstverletzung ohne Suizidabsicht
<b>Mangel an Krankheitsgefühl (S)</b>	Person sich nicht krank, oder weniger krank, als sie tatsächlich ist
<b>Mangel an Krankheitseinsicht (S)</b>	Person sieht Beschwerden nicht als Ausdruck seiner psychischen Erkrankung an
<b>Ablehnung der Behandlung (SF)</b>	Person lehnt Behandlung ab / wehrt sich dagegen.

## Zusatzmerkmale

<b>Angstanfälle (SF)</b>	Panikattacken: plötzlich auftretende, zeitlich klar abgrenzbare Zustände intensiver Angst
<b>Beschleunigtes Denken (S)</b>	Subjektives Gefühl, dass die Gedanken schneller gehen
<b>Beziehungsideen (S)</b>	Gefühl, dass zufällige Ereignisse eine besondere und ungewöhnliche Bedeutung für die Person haben
<b>Desorganisiertet (SF)</b>	Schwierigkeit, einzelne Handlungsschritte bei Alltagsaktivitäten in eine sinnvolle Reihenfolge zu bringen um gesetztes Ziel zu erreichen
<b>Distanzlosigkeit (F)</b>	Unangemessene Verringerung der interpersonellen Distanz
<b>Gedankenlautwerden (S)</b>	Hören der eigenen Gedanken
<b>Impulsivität (SF)</b>	Plötzliches, vorschnelles, unreflektiertes Handeln, das durch äußere Reize / inneren Anstoß ausgelöst wird
<b>Körperbildstörung (S)</b>	Unangemessenen negativ oder verzerrte Wahrnehmung des eigenen Körpers



<b>Schamgefühle (S)</b>	Gefühl von Befangenheit / Schüchternheit / Verlegenheit wenn sich jemand durch Wahrnehmung / Beobachtung / Beurteilung der eigenen Person bloßgestellt erlebt
<b>Überwertige Ideen (S)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ideen die für eine Person eine hohe individuelle Bedeutung haben, die von anderen nur schwer nachvollzogen werden können</li> <li>- nicht: Person fühlt sich überwertig</li> </ul>
<b>Wortfindungsstörung (SF)</b>	Person fallen im Gespräch übliche Wörter nicht ein, die sie sonst immer gefunden hat

## Somatischer Befund

<b>Schlaf-/ Vigilanzstörungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einschlafstörungen (S)</li> <li>- Durchschlagstörungen (S)</li> <li>- Verkürzung der Schlafdauer (S)</li> <li>- Früherwachen (S)</li> <li>- Müdigkeit (SF)</li> </ul>
<b>Appetenzstörungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Appetit vermindert (S)</li> <li>- Appetit vermehrt (S)</li> <li>- Durst vermehrt (S)</li> <li>- Sexualität vermindert (S)</li> </ul>
<b>Gastrointestinale Störungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hypersalivation (SF)</li> <li>- Mundtrockenheit (S)</li> <li>- Übelkeit (S)</li> <li>- Erbrechen (SF)</li> <li>- Magenbeschwerden (S)</li> <li>- Obstipation (S)</li> <li>- Diarrhoe (S)</li> </ul>
<b>Kardio-respiratorische Störungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Atembeschwerden (SF)</li> <li>- Schwindel (SF)</li> <li>- Herzklopfen (S)</li> <li>- Herzdruck (S)</li> </ul>
<b>Andere vegetative Störungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Akkommodationsstörung (S)</li> <li>- vermehrtes Schwitzen (SF)</li> <li>- Seborrhoe (SF)</li> <li>- Miktionsstörungen (S)</li> <li>- Menstruationsstörungen (S)</li> </ul>

<b>Weitere Störungen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kopfdruck (S)</li><li>- Rückenbeschwerden (S)</li><li>- Schweregefühl in den Beinen (S)</li><li>- Hitzegefühl (S)</li><li>- Frösteln (S)</li><li>- Konversionssymptome (SF)</li></ul>
<b>Neurologisch Störungen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Rigor (F)</li><li>- Muskeltonus erniedrigt (SF)</li><li>- Tremor (SF)</li><li>- Dyskinesien (SF)</li><li>- Hypokinesien (SF)</li><li>- Akathisie (SF)</li><li>- Ataxie (SF)</li><li>- Nystagmus (F)</li><li>- Parästhesien (S)</li></ul>

## Anamnese-Bogen nach AMDP

<p><b>Bewusstseinsstörung:</b>  <input type="checkbox"/> Bewusstseinsentrübung (F)  <input type="checkbox"/> Bewusstseinsengung (SF)</p> <p><b>Orientierungsstörung:</b>  <input type="checkbox"/> Zeitliche Orientierung (S)  <input type="checkbox"/> Örtliche Orientierung (S)  <input type="checkbox"/> Situative Orientierung (S)  <input type="checkbox"/> Orientierung zur Person (S)</p> <p><b>Auffassungs- /Gedächtnisstörungen:</b>  <input type="checkbox"/> Auffassungsstörungen (SF)  <input type="checkbox"/> Konzentrationsstörungen (SF)  <input type="checkbox"/> Merkfähigkeitsstörungen (SF)  <input type="checkbox"/> Gedächtnisstörungen (SF)  <input type="checkbox"/> Amnesie (SF)  <input type="checkbox"/> Paramnesien (S)  <input type="checkbox"/> Zeitgitterstörungen (S)  <input type="checkbox"/> Konfabulation (F)</p> <p><b>Formale Denkstörungen:</b>  <input type="checkbox"/> Denkverlangsamung (F)  <input type="checkbox"/> Denkhemmung (S)  <input type="checkbox"/> Umständliches Denken (F)  <input type="checkbox"/> Eingeengtes Denken (F)  <input type="checkbox"/> Perserverationen (F)  <input type="checkbox"/> Grübeln (S)  <input type="checkbox"/> Gedankendrängen (S)  <input type="checkbox"/> Ideenflucht (F)  <input type="checkbox"/> Vorbeireden (F)  <input type="checkbox"/> Gedankenreißen (S) / Sperrung (F)  <input type="checkbox"/> Inkohärenz / Zerfahrenheit (F)  <input type="checkbox"/> Neologismen (F)</p> <p><b>Inhaltliche Denkstörungen:</b>  <input type="checkbox"/> Misstrauen (SF)  <input type="checkbox"/> Hypochondrie (S)  <input type="checkbox"/> Phobie (S)  <input type="checkbox"/> Zwangsgedanken (S)  <input type="checkbox"/> Zwangsimpulse (S)  <input type="checkbox"/> Zwangshandlungen (S)</p> <p><b>Formale Wahnmerkmale:</b>  <input type="checkbox"/> Wahnstimmung (S)  <input type="checkbox"/> Wahnwahrnehmung (S)  <input type="checkbox"/> Wahneinfall (S)  <input type="checkbox"/> Wahngedanken (S)  <input type="checkbox"/> Systematisierter Wahn (S)  <input type="checkbox"/> Wahndynamik</p> <p><b>Wahrnehmungsstörungen:</b>  <input type="checkbox"/> Illusion (S)  <input type="checkbox"/> Stimmen hören (S)  <input type="checkbox"/> Andere akustische Halluzinationen (S)  <input type="checkbox"/> Optische Halluzinationen (S)  <input type="checkbox"/> Körperhalluzinationen (S)  <input type="checkbox"/> Geruchs-/ Geschmackshalluzinationen (S)</p> <p><b>Ich-Störungen:</b>  <input type="checkbox"/> Derealisation (S)  <input type="checkbox"/> Depersonalisation (S)  <input type="checkbox"/> Gedankenausbreitung (S)  <input type="checkbox"/> Gedankenentzug (S)  <input type="checkbox"/> Gedankeneingebung (S)  <input type="checkbox"/> Andere Fremdbeeinflussungserlebnisse (S)</p>	<p><b>Ausprägungsgrad</b>                  0 = nicht vorhanden                  1 = leicht                  2 = mittel                  3 = schwer                  ? = Keine Angabe</p>	<p><b>Affektstörungen:</b>  <input type="checkbox"/> Ratlosigkeit (F)  <input type="checkbox"/> Gefühl der Gefühllosigkeit (S)  <input type="checkbox"/> Affektarmut (F)  <input type="checkbox"/> Strg. der Vitalgefühle (SF)  <input type="checkbox"/> Deprimiertheit (SF)  <input type="checkbox"/> Hoffnungslosigkeit (S)  <input type="checkbox"/> Ängstlichkeit (SF)  <input type="checkbox"/> Euphorie (SF)  <input type="checkbox"/> Dysphorie (SF)  <input type="checkbox"/> Gereiztheit (SF)  <input type="checkbox"/> Innerliche Unruhe (S)  <input type="checkbox"/> Klagen, Jammern (F)  <input type="checkbox"/> Gesteigertes Selbstwertgefühl (S)  <input type="checkbox"/> Schuldgefühle (S)  <input type="checkbox"/> Verarmungsgefühle (S)  <input type="checkbox"/> Ambivalenz (S)  <input type="checkbox"/> Parathymie (F)  <input type="checkbox"/> Affektlabilität (SF)  <input type="checkbox"/> Affektinkontinenz (SF)  <input type="checkbox"/> Affektstarrheit (F)</p> <p><b>Antriebsstörungen:</b>  <input type="checkbox"/> Antriebsarmut (SF)  <input type="checkbox"/> Antriebshemmung (S)  <input type="checkbox"/> Antriebssteigerung (SF)  <input type="checkbox"/> Motorische Unruhe (SF)  <input type="checkbox"/> Parakinesien (F)  <input type="checkbox"/> Stereotypien (F)  <input type="checkbox"/> Befehlsautomatismus (F)  <input type="checkbox"/> Negativismus (F)  <input type="checkbox"/> Manieriertheit / Bizarrität (F)  <input type="checkbox"/> Theatralismus (F)  <input type="checkbox"/> Mutismus (F)  <input type="checkbox"/> Logorrhoe (F)</p> <p><b>Zirkadiane Besonderheiten:</b>  <input type="checkbox"/> Morgens schlechter (SF)  <input type="checkbox"/> Abends schlechter (SF)  <input type="checkbox"/> Abends besser (SF)</p> <p><b>Andere Störungen:</b>  <input type="checkbox"/> Sozialer Rückzug (SF)  <input type="checkbox"/> Soziale Umtriebigkeit (SF)  <input type="checkbox"/> Aggressivität (FS)  <input type="checkbox"/> Suizidalität (SF)  <input type="checkbox"/> Selbstbeschädigung (SF)  <input type="checkbox"/> Mangel an Krankheitsgefühl (S)  <input type="checkbox"/> Mangel an Krankheitseinsicht (S)  <input type="checkbox"/> Ablehnung der Behandlung (SF)</p> <p><b>Zusatzmerkmale</b>  <input type="checkbox"/> Angstanfälle (SF)  <input type="checkbox"/> Beschleunigtes Denken (S)  <input type="checkbox"/> Beziehungsideen (S)  <input type="checkbox"/> Desorganisiert (SF)  <input type="checkbox"/> Distanzlosigkeit (F)  <input type="checkbox"/> Gedankenlautwerden (S)  <input type="checkbox"/> Impulsivität (SF)  <input type="checkbox"/> Körperbildstörung (S)  <input type="checkbox"/> Schamgefühle (S)  <input type="checkbox"/> Überwertige Ideen (S)  <input type="checkbox"/> Wortfindungsstörung (SF)</p>
---	--	---